

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Jan Schiffers AfD**

vom 09.11.2021

- mit Drucklegung -

Entwicklung der Tests nach Abschaffung der Kostenübernahme

Seit dem 11.10.2021 werden die Kosten für Corona Antigenschnelltests nicht mehr übernommen. Medienberichten zufolge hat die Anzahl der Tests dadurch massiv abgenommen. Führende Politiker auf Bundes- und Länderebene sowie einige Ärztevertreter beklagen, dass dadurch wesentlich weniger getestet wird als zuvor. Trotzdem geht die gemeldete Zahl der positiv Getesteten seit rund vier Wochen permanent und zuletzt steil nach oben.

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie hat sich die Anzahl der durchgeführten Antigen Schnelltests seit Beendigung der Kostenübernahme entwickelt?
2. Wie hat sich die Anzahl der durchgeführten PCR-Tests seit Beendigung der Kostenübernahme entwickelt?
3. Werden Geimpfte, die positiv getestet werden, in die Inzidenz eingerechnet?
 1. Wenn nein, wie erklärt sich die Staatsregierung die hohen Inzidenzwerte?
4. Gehen in die Statistik der infizierten Personen sowohl positiv Getestete mit Antigen-Schnelltests als auch mit positiven PCR-Tests in die Statistik ein oder werden die Schnelltests in allen Meldefällen durch PCR-Tests abgesichert?
5. Gelten Geimpfte, deren Impfung länger als sechs Monate zurückliegt, wieder als ungeimpft und gehen damit in die Inzidenzwerte ein?